

Der Stadtfotograf zeigt seine Menschen

Kennenlern-Ausstellung von Karsten Kronas in der VHS eröffnet - "Städte sind mein Ding"

KOBLENZ. Es sind nicht eben viele Bilder, die der aktuelle Koblenzer Stadtfotograf Karsten Kronas in seiner "Kennenlern-Ausstellung" mit dem Titel "Eden" im Foyer der Volkshochschule im Rauental zeigt: ein kleiner Teil seiner Diplomarbeit aus Istanbul, ein paar Fotos aus Australien, Polaroids aus Japan. Doch die Auswahl zeigt recht gut, was für ein Fotograf dieser Karsten Kronas ist.

Einer, der genau hinschaut, der Menschen in den Fokus rückt, der stets versucht, diese Menschen in ihrem jeweiligen Umfeld so zu porträtieren, dass sie in den Zusammenhang ihres Lebens gerückt werden. Während seines Stipendiums in Istanbul hat er die Milieus von Randständigen der Gesellschaft besucht - im subkulturell geprägten Viertel Beyoglu, wo Menschen leben, die mit den Normen des türkischen Staats nicht klarkommen (wollen). Kronas fotografiert sie oft im großen Format in kräftigen Farben. Auf manchen Fotos schauen die Porträtierten offen in die Kamera, auf anderen zeigen sie nur eine Hand im Interieur ihrer Wohnung.

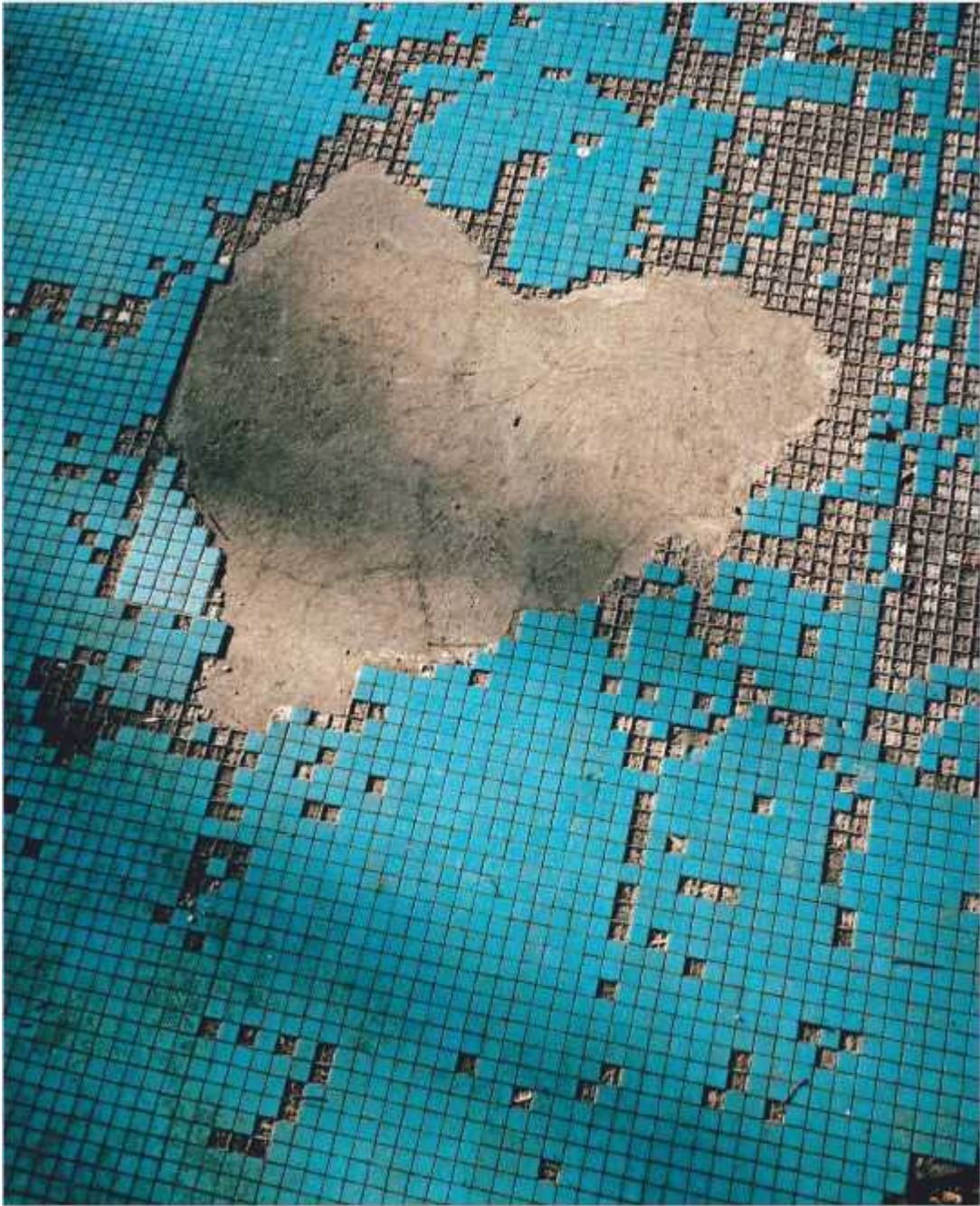
Ganz anders sehen die Polaroids aus Tokio aus. Die Sofortbilder sind schnelle Fotos aus einer schnellen Stadt. Zu sehen sind häufig "Cosplayer", Kostümierte im Manga-Stil. Die Originale hat Kronas in einer Vitrine ausgestellt - wie Objekte. Texte geben Auskunft über die Entstehung der Bilder.

Endpunkt der Ausstellung ist ein Bild, das einen nackten Mann auf einem Baumstamm zeigt, sich umschauend: ""Ein Suchender", sagt Kronas, und das bin ich auch. Ich suche nach neuen Bildern."

"Städte sind mein Ding", meint der 1978 in Wiesbaden geborene Fotograf im Einführungsgespräch mit Dietrich W. Röllinghoff, dem Initiator des Stadtfotografen-Projekts. Er will die Menschen in Verbindung setzen zu den Orten, an denen sie leben - und das wird er auch in seiner Koblenz-Arbeit tun, die im Februar 2010 in einer Ausstellung zu sehen sein wird. Karsten Kronas ist überzeugt: "Milieus sind kennzeichnend für Personen." **Tim Kosmetschke**

Zu sehen bis zum 25. September; montags bis donnerstags, 8.30 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr; freitags, 8.30 bis 12 Uhr. Eintritt frei. Weitere Infos zum Stadtfotografen-Projekt: www.koblenzerstadtfotograf.de.

koblenzerstadtfotograf.de.



Ein Herz? Ein Kontinent? In Istanbul entdeckte Karsten Kronas dieses Motiv – am Grund eines Springbrunnens. Die kleinen Fliesenquadrate wurden abgekratzt – und ein Bild entstand. Zu sehen ist das Kronas-Foto in der aktuellen „Kennenlern-Ausstellung“ in der Koblenzer VHS.